

**Dann eben anders!
Eine Hausandacht**



Du brauchst: eine Kerze, eine Bibel und ein Gesangbuch
(beides als Buch oder online), dich

Zu Beginn: Kerze anzünden

Eröffnung

Die Glocken läuten und rufen zum Gebet.

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Wir sind versammelt. An unterschiedlichen Orten. Zur gleichen Zeit. Im Glauben.

Wir feiern in Gottes Namen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet

Gott. Ich bin hier. Und Du bist hier. Ich bete zu Dir. Und weiß: ich bin verbunden. Mit Dir. Mit anderen, die zu Dir beten. Genau jetzt.

Genau so.

Ich bin hier. Und Du bist hier. Das genügt. Und ich bringe Dir alles, was ist. *Stille* Höre auf unser Gebet. Amen.

Lied: Evangelisches Gesangbuch Nr. 331, 1+11 Großer Gott

Evangeliums-Lesungen

am 5. April: Johannes 12, 12-19

am 9. April: Matthäus 26, 17-30

am 10. April: Johannes 19, 16-30

am 12. April: Matthäus 28, 1-10

am 13. April: Lukas 24, 13-35

am 19. April: Johannes 20, 19-29

Stille

Gebet und Vater unser

Gott. Wir sind verbunden. Als Menschen mit Menschen. Als Glaubende miteinander. Als Glaubende und Menschen mit Dir.

Wir bringen Dir unsere Gedanken, unser Danken und unser Sorgen. Heute. *Stille*

Wir denken an alle, die wir lieben. Was tun sie gerade. *Stille*.

Wir denken an alle, die in diesen Zeiten noch einsamer sind. *Stille*.

Wir denken an alle Kranken. Und an alle Kranken in Krankenhäusern, die keinen Besuch haben können. *Stille*.

Wir denken an alle, die helfen. Sie setzen sich und ihre Kraft und ihre Gaben ein füreinander. *Stille*.

Gott. Wir sind Deine Menschen. Wir sind miteinander verbunden. Atmen die Luft Deiner Schöpfung. Beten zu Dir in allem, was ist. Beten zu Dir mit den Worten, die uns im Herzen wohnen:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe. Wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld. Wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

(eventuell Hände zum "Segenskorbchen" falten)

Gott segne uns und behüte uns

Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden.

Amen.

Lied: Evangelisches Gesangbuch Nr. 171, 1+2 Bewahre uns, Gott

Stille, danach Kerze löschen